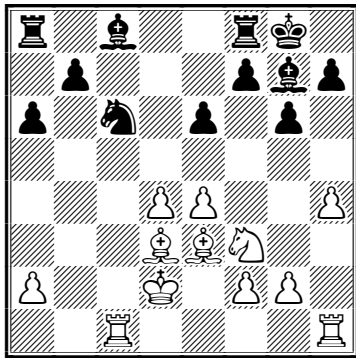


CHESS NEWS

2 / 2021

Inhalt: SMM
Jugendschach
Schachtag
Turnierresultate
Vorschau IGM und SGM
Rätselecke





15...♖d8 dies war der erste Zug bei dem ich überlegen musste, den Rest hatte ich schon am Tag zuvor auf dem Brett... 15...h6 war die Alternative – ich war mir aber nicht sicher, ob die folgende, recht forcierte Variante nicht besser für Weiss ist, da er die c-Linie erhält und der d-Bauer für mich etwas gefährlich aussah (sie führt aber auch nur zu Ausgleich): 16.d5 exd5 17.exd5 ♖b4 18.♗c5 ♖xd3 19.♗xf8 ♖xc1 20.♗xg7 ♗xg7 (oder 20...♖xa2 21.♗xh6 ♖b4=) 21.♖xc1 ♗f5= **16.e5** ich hatte eher mit ♖c4 gerechnet ähnlich wie in den Varianten mit 14. ♖c4 (statt h4), die Khenkin ja auch schon gespielt hatte 16.♖c4 **16...h6** **17.♖c4** interessant ist: 17.h5 g5 18.♖xg5!? das hatte ich nicht gesehen... 18...hxg5? (18...♖xd4! führt zu Ausgleich) 19.h6 ♗f8?! 20.♖xc6 bxc6 21.♗xg5+- **17...♗d7** **18.♖hc1** ♖a5 18...♗f8 war auch gut; 18...♖ac8 19.♗e4 ♗f8 ging auch – mir schien das optisch besser für Weiss (c-Linie, Ideen mit d5 und ♗b6 oder mittelfristig ♖d2-e4-d6/f6) aber objektiv ist das völlig ausgeglichen **19.♖c7 ♗c6** **20.♗e1** Khenkin hatte bei dem Zug gerade noch 6 Minuten auf der Uhr – er versuchte wohl lange und vergebens einen klaren Weg zum weissen Vorteil zu finden, den es in dieser Variante einfach nicht gibt **20...♗d5** **21.♖d2** ♖c6 **22.♗e4** mit Remisangebot von Weiss, der noch 3 Min bis zum 40. Zug hatte. Ich sah keinen klaren Weg zu Vorteil für Schwarz: z.B. 22.♗e4 ♖xd4 (22...♗xe4 23.♖xe4 ♖xd4 24.f4 ist vielleicht sogar etwas besser für Weiss) 23.♗xd5 ♖xd5 24.♖c8+ ♖xc8 25.♖xc8+ ♗h7 26.♖c7∞ 1/2-1/2

Kommentar: Richard Zweifel

Jugendschach

An der U8-Schnellschachmeisterschaft verpasste Marco Wilhelm knapp einen Platz auf dem Podest. Nach einem optimalen Start ins Turnier mit 5/5, gab es in der sechsten und siebten Runde zusammen leider nur noch

einen halben Punkt.

Schnellschach SM

U8

100 Teilnehmer, 7 Runden

6. Marco Wilhelm 5.5

1. Qualiturnier SM

U14

48 Teilnehmer, 7 Runden

23. Adam Paholok 3.5

Schachtag

Am traditionellen Schachtag in Baar ist uns die Team-Titelverteidigung nicht ganz geglückt. Hinter Cham wurden wir aber immerhin Zweiter.

Kategorie A

20 Teilnehmer, 7 Runden

2. Fabian Roshardt 5.5

10. Serge Wilhelm 3.5

Kategorie B

17 Teilnehmer, 7 Runden

3. Adam Paholok 5

12. Roman Tschäni 3

Kategorie C

39 Teilnehmer, 7 Runden

18. Diana Chitima 3.5

Kategorie Schüler

54 Teilnehmer, 7 Runden

1. Krysztof Wichrowski 3.5

3. Marco Wilhelm 3.5

Turnierresultate

Lenzerheide Open

41 Teilnehmer, 5 Runden

18. Adam Paholok 3

Vorschau IGM und SGM

Vorschau IGM. Nun, diese beginnt im Januar, aber mangels Interesse wird das Innerschweizer Mannschaftsturnier ohne den Schachklub Zug stattfinden! Bereits in den letzten paar Jahren war die Motivation für diesen Anlass bei vielen nicht sehr gross oder sogar nicht vorhanden. Die "Belastung" durch die vor kurzem beendete intensive SMM und die ebenfalls im Januar beginnende SGM ist eine

zusätzliche Erklärung für unsere (hoffentlich temporäre) Abwesenheit.

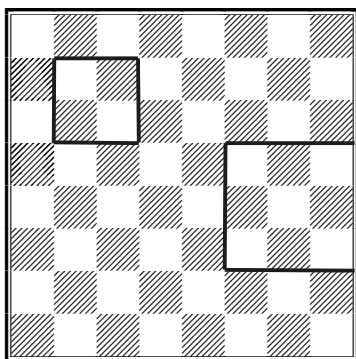
Vorschau SGM. In der SGM, bei der die erste Runde am 8. Januar 2022 geplant ist, sind wir mit drei Mannschaften vertreten. Wir starten mit drei Heimspielen. Für die drei Teams braucht es zusammen in jeder Runde 15 Spielerinnen und Spieler. Die Organisation der ersten beiden Runden zeigt bereits, dass dies nicht einfach sein wird.

Rätselecke

Lösung des Rätsels in Chess News 1 / 2021:

1...♙b8! "Droht" 2...♙xa7. Remis. 2.a8♖ oder 2.a8♗ sind patt, andere Umwandlungen gewinnen auch nicht und 2.axb8.. ist auch klar.

Das neue Rätsel: Das Schachbrett hat 64 Felder. Die Horizontalen und Vertikalen legen aber noch mehr Quadrate fest – mit vier, neun oder noch mehr Feldern – ein 2x2 und ein 3x3 Quadrat ist im Diagramm markiert. Wie viele Quadrate gibt es insgesamt auf einem Schachbrett?



Und da war noch: Dieses Schachset habe ich in einem Warenhaus in den USA gesehen. Die Version mit den richtig aufgestellten Figuren kostet dann wahrscheinlich \$20.



Impressum

Redaktion: Willi Dürig
Beiträge: Richard Zweifel